

Württembergische Leinenindustrie AG
Blaubeuren
ISIN: DE 000780200

Zwischenmitteilung zum 3. Quartal 2009
(1. Januar bis 30. September 2009)

Die Württembergische Leinenindustrie AG musste im ersten Halbjahr Kursrückgänge der HeidelbergCement-Aktien hinnehmen. Im dritten Quartal hat sich der Aktienkurs der HeidelbergCement AG deutlich über der 30-€-Schwelle stabilisiert.

Im Rahmen der Kapitalerhöhung der HeidelbergCement AG, hat die VEM/Merckle-Gruppe weitere Altaktien an Investoren platzieren können. Die Württembergische Leinenindustrie AG hat im Rahmen dieser Platzierung ebenfalls teilgenommen und von dem bisher gehaltenen Bestand von 80.000 Stück insgesamt 58.303 Stück zum Preis von € 37,00 je Aktie abgegeben.

Nach der Platzierung hält die Württembergische Leinenindustrie AG 21.697 Stück HeidelbergCement-Aktien. Der Veräußerungserlös der durch den Aktienverkauf entstanden ist, wird nach Abzug der Veräußerungskosten - entsprechend den Vereinbarungen des Stillhalteabkommens - vollständig zur Rückführung der Bankverbindlichkeiten verwendet.

Dadurch kann die Gesellschaft Bankverbindlichkeiten in Höhe von rd. € 2,1 Mio. abbauen.

Durch die Teilentschuldung ist es der Württembergischen Leinenindustrie AG gelungen, das Risiko einer drohenden Insolvenz durch das Auslaufen des Stillhalteabkommens Ende 2010 deutlich abzumildern.

Aufgrund der Stabilisierung des Aktienkurses der HeidelbergCement AG konnte die Gesellschaft Zuschreibungen auf den Wertpapierbestand in Höhe von 272 T€ vornehmen.

Die Württembergischen Leinenindustrie AG hat bis zum 30.9.2009 Mieteinnahmen in Höhe von 86 T€ (Vorjahr 77 T€) erzielt. Die direkt

zuordenbaren Aufwendungen im Zusammenhang mit der Grundstücksvermietung betragen 17 T€.

Personalaufwendungen betragen planmäßig 30 T€ und die sonstigen betrieblichen Aufwendungen 52 T€.

Durch die Finanzierung des Wertpapierbestandes ergibt sich ein negatives Zinsergebnis in Höhe von rd. 97 T€ (Vorjahr 100 T€).

Nach der Zuschreibung des Aktienbestandes und des Zinsergebnisses sowie nach dem Ergebnis aus Vermietungstätigkeit, ergibt sich ein positives Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit zum 30.9.2009 in Höhe von rd. 458 T€ (Vorjahr -2.441 T€).

Blaubeuren, den 26. November 2009

Der Vorstand